

ERASMUS UND KANEW

Seit vielen Jahren sammelt das Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasium zweimal im Jahr für die Menschen in Kanew, Ukraine, vor allem gut erhaltene Kleidung. Am letzten Sammeltag, dem 11.11., konnte eine beachtliche Menge an Kleidung gesammelt und dem Verein „**Freunde von Kanew**“ am selben Tag übergeben werden.

Einen zusätzlichen tollen Beitrag für die Menschen in Kanew leisteten in diesem Jahr **Leonie Fabry, Frida Feldt** und **Emily Weide** aus der Klasse **5b**. Sie setzten sich für die Flüchtlinge in Kanew ein, denn auch Kanew muss Flüchtlinge unterbringen und versorgen – inzwischen sind es 250 Flüchtlingsfamilien aus den Krisengebieten der Ukraine. Diesen Flüchtlingen fehlt es an allem, viele erreichen Kanew nur mit einem kleinen Koffer.

Die drei Mädchen haben in ihrem großen Spendenelefant insgesamt **110,26€** gesammelt!!! Das Geld fließt in eine Weihnachtsfeier für die Flüchtlingskinder in Kanew.

Der Vorsitzende des Vereins „Freunde von Kanew“, **Herr Meies**, der auch mit einem Informationsstand an unserem Tag der offenen Tür teilnahm, wird vom 20. bis 23.12.2015 wieder nach Kanew fliegen. Bei diesem Besuch wird er das Geld weiterreichen, die laufenden Projekte besichtigen und die Verwendung der Spenden kontrollieren.

Ulla Rempel



Frida Feldt und Emily Weide



Kanew-Infostand am Tag der offenen Tür

mit dem Erlös aus dem Spenden-Elefant